

## HowTo TT 8J Fensterheber ausbauen

Was benötigt man?

- Torx von T20 - T50
- Ratschenkasten mit Nüssen von 10-13er
- Mehrzweckfett
- Imbusschlüssel zur Justage der Scheibe

Optional:

- Spreizer (für Türverkleidung)
- flaches stabiles Kunststoffstück zum hebeln

Schritt 1:

Ihr hebt am besten von oben ganz vorsichtig Klip für Klip die Blende von dem Lautsprecher aus:





Schritt 2:

Entfernt diese Torx Schrauben:





Schritt 3:

Jetzt hängt die Türverkleidung noch an diesen Klips:



am besten eignet es sich jetzt von der Seite einen Plastikkeil zwischen Verkleidung und Tür zu treiben oder ihr baut den seitlichen Reflektor der Tür (von oben aushebeln) und reißt das Teil mit Gewalt von der Türe. Am besten von außen unten anfangen:



Den Haken des Türöffners aushaken!

Kabel abstecken von der Verkleidung!!





das ganze sieht danach so aus:



Schritt 4:

Nun entfernt ihr alle Steckverbindungen am Fensterhebermotor:



Schritt 5:

- Schraubt die drei Schrauben am Fensterhebermotor los und zieht diesen komplett ab.
- Steck das Kabel am Lautsprecher oben ab und Schraubt den Lautsprecher komplett ab.

Schritt 6:

Entfernt die Plastikdeckel in der Innentür:

(Wenn Bose verbaut ist, sitzt statt des kleinen Deckels dort der Mitteltöner)



lassen sich recht schwer entfernen bei mir ist das kleine abgebrochen. Das Teil kostet bei Audi ca. 4€ am besten gleich mitbestellen. Eventuell kann man auch den kleinen Deckel (oder Lautsprecher) drin lassen, es geht auch ohne den Ausbau.



#### Schritt 7:

Fahrt das Fenster soweit hoch das ihr diese Schrauben lösen könnt. Wenn das nicht möglich ist schneidet die Stahlseile des Fensterhebers durch und schiebt es von Hand auf die Position.



Wenn es aus irgendeinem Grund nicht hoch geht, kann man es auch abschrauben, wenn es ganz nach unten geschoben ist. Die vordere Schraube ist dann im Lautsprecherloch zu sehen.



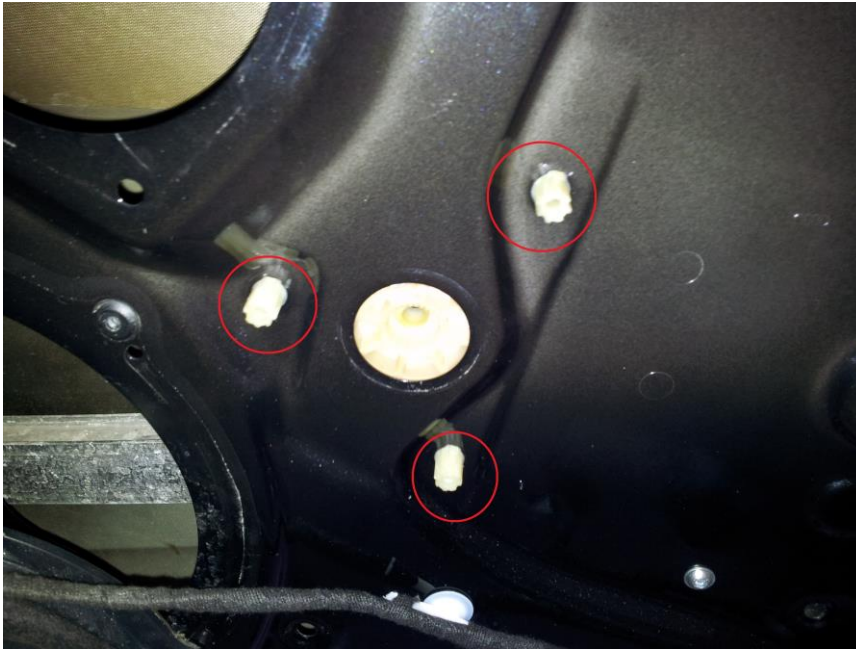
nun könnt ihr das Fenster komplett nach oben herausnehmen.  
Am besten erst der äußere Teil und dann den kurzen Teil vom Spiegeldreieck ausfädeln.



Schritt 8:

Fensterheber ausbauen:

zusammen drücken und durchstecken:

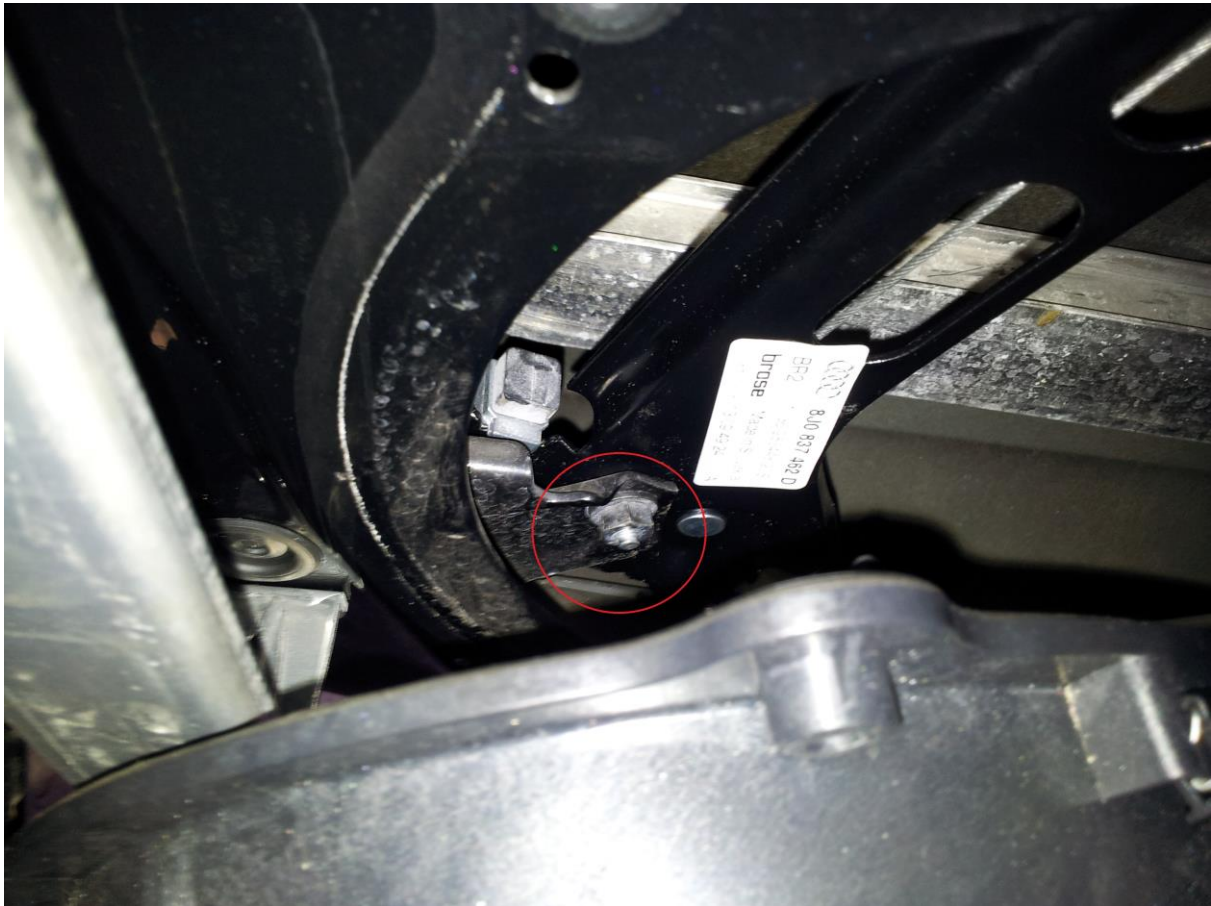


diese Muttern hinter den Abdeckungen komplett lösen:





die eine befindet sich hinter dem Lautsprecher:



jetzt könnt ihr das Gestänge komplett ausfädeln. Davor würde ich es an den kritischen Stellen noch richtig dick einfetten.

Ab jetzt geht das ganze Spiel zurück bis ihr das Fenster wieder drin habt alles fest geschraubt habt und der Fensterhebermotor angebracht ist incl. Verkabelung.

Fensterheber Max/Min Position halten neu anlernen:

-Zündung an:

-Fensterheber zu halten bis Scheibe oben ist

-Taster los lassen und direkt wieder nach oben ziehen für 2 Sekunden

-Taster drücken und gedrückt halten bis Fenster komplett unten ist

-Taster los lassen und direkt wieder nach unten drücken für 2 Sekunden

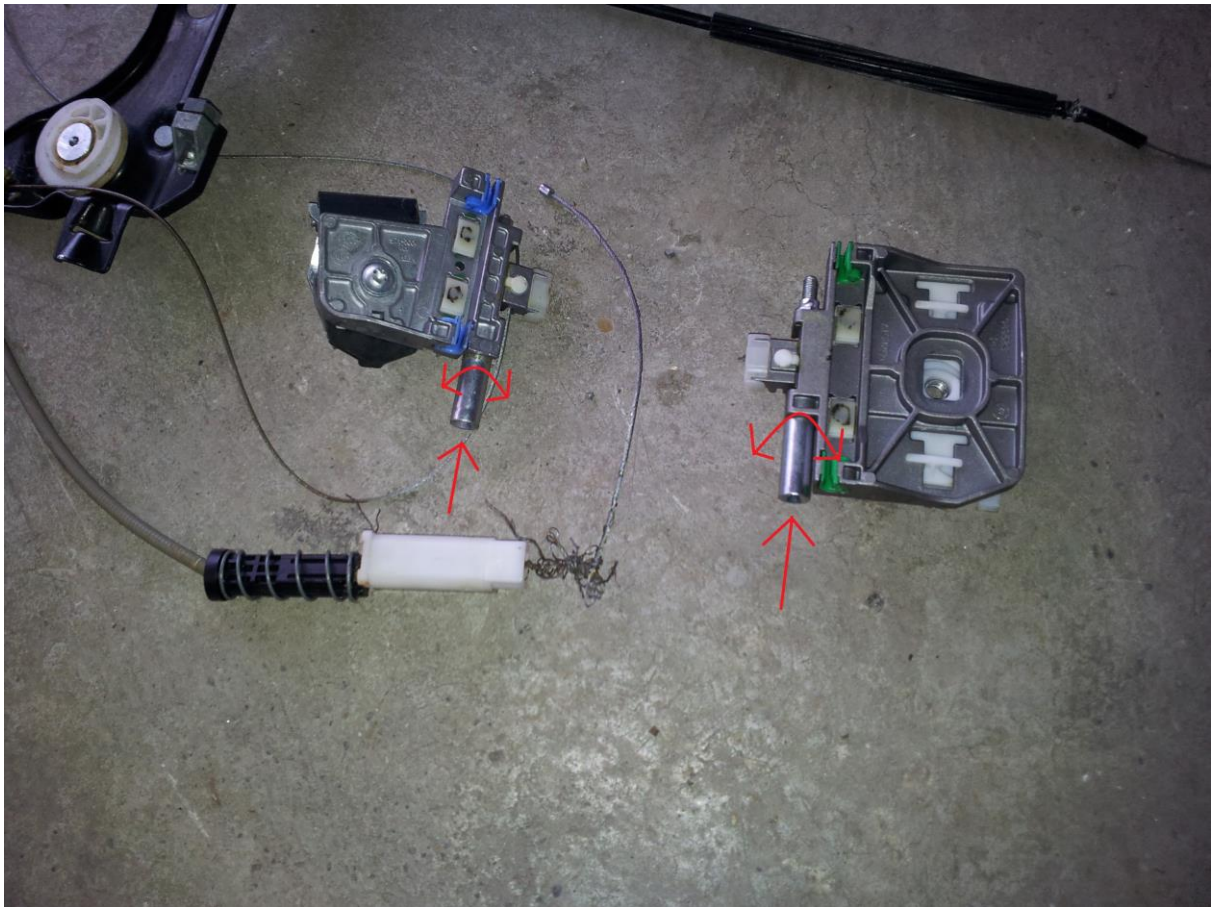
-Fertig! Ist angelernt

Nun geht es an die Feinjustage des Fensters.

Fahrt es ganz nach oben (Türverkleidung und andere Abdeckungen noch nicht anbringen!)

Schließt die Tür und schaut wie weit es in die Dichtung fährt. Vergleicht das am besten mit der anderen Seite.

Sollte das Fenster auf einer Seite zu weit oben oder unten sein könnt Ihr das mit einem Imbus hier verändern:



Die Teile sitzen genau hinter der Schiene sind aber auch mit einer kleinen Ratsche ohne Probleme einzustellen.

Sobald ihr das Fenster auf der einen oder anderen Seite eingestellt habt schließt wieder die Tür und stellt es weiter ein bis es perfekt sitzt.

**Für die pingeligen unter Euch:**

**Zusätzlich zur Einstellung der Höhe gibt es noch weitere Einstellmöglichkeiten.** Das braucht Ihr, wenn die Scheibe nicht schön mittig durch die Gummidichtung hochfährt und dann Wasser in die Tür laufen könnte oder wenn die Scheibe oben an der Dichtung am Dach zu lose oder zu fest anliegt. Man kann so Quietschen, Schwergängigkeit, Windgeräusche oder gar Bruch der Scheibe durch zu große Spannung verhindern. Das geht so:

Am hinteren Fensterheberarm haben die Befestigungsschrauben einen Innen-Torx:



und der Scheibenträger am vorderen Arm hat einen verschiebbaren Keil





Folgendes kann man einstellen und es geht auch am besten in dieser Reihenfolge:

1. Durch Drehen des Innen-Torx an der oberen Befestigung (Mutter noch lose lassen oder leicht aufschrauben) stellt man ein, ob die Scheibe eher außen oder innen durch die Gummidichtung läuft. Schön mittig ist das Ziel:



Reindrehen: Scheibe läuft weiter innen, rausdrehen: Scheibe läuft weiter außen. Nicht zu weit rausdrehen, am besten mal vor dem Einbau ansehen, wie das aussieht. Danach die 13er Mutter wieder festziehen.

2. Durch Drehen des Innen-Torx an der unteren Befestigung verändert sich die Lage des oberen Randes der Scheibe, wenn sie ganz hochgefahren ist. Reindrehen: Die Scheibe liegt oben loser an der Dichtung (weiter außen), rausdrehen: Die Scheibe liegt enger an der Dichtung. Das Ziel ist hier: Kein Spalt an der Dichtung oben, aber auch keine übermäßige Spannung (Bruchgefahr).

3. Der verschiebbare Keil ändert die Position der Scheibe vorne (im Dreieck). Keil weiter eingeschoben: Die Scheibe läuft weiter außen, rausgezogen: Die Scheibe läuft weiter innen. Zum Verschieben des Keils muss die Befestigungsschraube gelöst werden, beides geht am besten bei schon eingebauter Scheibe, wenn man alles ganz nach unten fährt. Das Ziel ist hier: Nicht zu eng und nicht zu lose zur Dichtung an der A-Säule.



Das war's dann eigentlich schon. Dann kann man wieder alle Stöpsel und Plastikabdeckungen anbringen und zum Schluss die Türverkleidung.

Viel Spaß dabei ;-)